



**Protokoll der 105. Delegiertenversammlung vom 03. Juni 2025, 17.00 – 20.00 Uhr
in der Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich**

Traktanden:

1. Begrüssung und Einstimmung
2. Traktandenliste und Protokoll DV 2024
3. Jahresbericht
 KFB
 Beratungsstelle *tandem*
4. Ehrungen der Ortsvereine
6. Finanzen
7. Geschäftliche Neuausrichtung
8. Grussworte
9. Anträge
10. Varia
11. Abschluss

Eintreffen

Ab 17.00 sind die Teilnehmerinnen eingetroffen und wurden mit einem Apéro riche begrüsst. Der Apéro wurden von Schülerinnen und Schülern des Projekts Klimatopf zubereitet. Initiatorin des Projektes ist Franziska Stöckli. Kurz vor dem Beginn des geschäftlichen Teils erklärt sie, wie sie Schülerinnen und Schüler, mit schwieriger Vergangenheit und Familienumfeld, anleitet, nachhaltige, gesunde und klimafreundliche Ernährung zuzubereiten. Mehr Information dazu gibt es unter:
<https://www.klimatopf.ch/>

Die Überleitung zum geschäftlichen Teil gestaltet Chansonniere Dorotea Crameri

Geschäftlicher Teil:

Begrüssung und Einstimmung

Amanda stimmt mit einem Pfingsttext von Petra Unterberger auf die Veranstaltung ein. Sie begrüsst die Teilnehmerinnen und die Gäste:

- Katharina Jost Graf - Co-Präsidentin Frauenbund Schweiz
- Susanne Brauer - Bereichsleiterin des Synodalarats für Soziales und Bildung
- Gaby Pandiani-Winter - Vize-Präsidentin der Synode

Total sind 42 Frauen anwesend.

Zum Gedenken an verstorbene Mitglieder wird eine Kerze entzündet.

Traktandenliste 2025 und Protokoll DV 2024

- Als Stimmenzählerin wird Ruth Kaiser einstimmig gewählt
- Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt
- Das Protokoll der DV 2024 wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin verdankt
- Veröffentlichung der heutigen Fotos zur DV wird einstimmig genehmigt



Das Protokoll der heutigen Delegiertenversammlung kann in vier Wochen auf der Geschäftsstelle angefordert werden.

Jahresbericht 2024

KFB

Angelika Hecht fasst die wesentlichen Ereignisse des vergangenen Jahres zusammen: Nach dem Rücktritt von zwei Vorstandsfrauen bei der letzten DV, der Kündigung der Rechnungssekretärin und der Erkrankung der Geschäftsführerin, gestaltet sich die Situation recht herausfordernd.

Die aktuellen Vorstandsfrauen haben deshalb:

1. Die anfallende Arbeit untereinander aufgeteilt
2. Die Buchhaltung dem Dienstleistungszentrum der katholischen Kirche übergeben
3. Die Suche nach neuen Vorständen und einer neuen Office Managerin eingeleitet

Veranstaltungen wurden alle durchgeführt (ausgenommen bei zu wenig Anmeldungen).

Die Planung für das Jahresprogramm 2026 ist bereits im Gange. Vielen Dank an Amanda und alle treuen und zuverlässigen Referentinnen.

Weiterhin liegt ein Schwerpunkt auf Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen den Frauengruppen und anderen Frauenorganisationen.

Wichtig ist auch die Zusammenarbeit mit dem Frauenbund Schweiz, er unterstützt ein breites Bildungsprogramm und gibt den Frauen in der Kirche und in der Politik eine immer stärkere Stimme.

Beratungsstelle Tandem

Jren Omlin stellt die Arbeit der Beratungs- und Anlaufstelle *tandem* vor.

Die Beratungsstelle ist offen für alle Frauen aus dem Kanton Zürich.

Total wurden 2024: 163 Beratungen durchgeführt.

Beispiele:

1. Eine Familie mit 3 Kinder aus dem Kongo, der Mann hat gesundheitliche Probleme und wurde gekündigt. Die Beratungsstelle konnte der Frau eine Ausbildung vermitteln und finanzieren. Sie arbeitet jetzt in einem Pflegeheim und die Familie kann alle Lebenskosten selbst decken.
2. Eine Frau wird schwanger und verliert ihre Arbeit. Der Mann setzt Sie unter Druck sich zwischen dem Kind oder dem Mann zu entscheiden. Dank *tandem* ist Sie heute eine glückliche alleinerziehende Mami, welche auf eigenen Beinen steht.

Für die Beratungstätigkeit ist Nachhaltigkeit ein wichtiges Ziel. Wem Unterstützung gewährt wird, der muss auch einen Beratungsprozess durchlaufen um Hilfe zur Selbsthilfe zu erreichen.

Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender, die dies ermöglicht haben.

Ehrungen

Der Vorstand möchte in diesem Jahr ausdrücken, dass er die Arbeit aller Vorstandsfrauen wertschätzt, egal ob lange im Vorstand oder kurz, ob Präsidentin, Kassiererin oder Beisitzerin. Alle diese Frauen leisten einen grossen Einsatz für ihre Gemeinden. Stellvertretend erhält jeweils eine Vertreterin jedes Ortsvereins ein Schächteli mit Komplimente Karten, als Dank für all Ihren Einsatz und Ihre Unterstützung.



Finanzen

Die Finanzverantwortliche, Victoria Thomas, präsentiert die Jahresrechnung 2024, die bereits mit dem Jahresbericht veröffentlicht wurde und auf den Tischen aufliegt.

Das aktuelle Vermögen beträgt CHF 316'662,04. Das entspricht einem Verlust von CHF 12'393.56 gegenüber dem Vorjahr. Der Verlust wird dem Vereinsvermögen angerechnet.

Revisorinnen Bericht

Die Revisorinnen haben im Sinne des Ihnen erteilten Auftrags die Jahresrechnung geprüft und in allen Teilen als richtig empfunden.

Das Vermögen von CHF 316'662.04 wird durch Belege ausgewiesen.

Die Rechnungsführung gibt zu keinen Beanstandungen Anlass. Wir danken der Rechnungsführerin für die sauber und übersichtlich geführte Rechnung und beantragen die Jahresrechnung zu genehmigen und die Rechnungsführerin zu entlasten.

Die Revisorinnen

Martha Durscher

Brigitta Bachofen

Beschluss: Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig abgenommen und der Vorstand entlastet.

Geschäftliche Neuaufstellung des KFB Zürich

Bis anhin war die Kommunikation über die Zukunft der Geschäftsstelle recht spärlich. Es war auch nicht anders möglich bis geklärt war, ob Barbara Acklin in die Geschäftsstelle zurückkehren kann. Bis dahin gebot der Anstand, uns zurückzuhalten. Nun ist es leider ein Fakt, Barbara wird nicht zurückkommen. Wir wünschen ihr alles Gute für die weitere Genesung. Wir bedanken uns aufrichtig für die letzten 14 Jahre, in denen Barbara sich für den KFB eingesetzt hat. Es liegen auch Grusskarten aus auf denen die Teilnehmerinnen ihre persönlichen Grüsse und Wünsche für Barbara ausdrücken können. Amanda wird sie auf den Weg zu Barbara bringen.

Inzwischen konnte jedoch die Stelle Office Managerin besetzt werden. Melanie Hirt stellt sich kurz vor.

Amanda Ehrler stellt die künftige Organisation des KFB vor.

Die Vorstandsfrauen werden künftig stärker in den Ressorts mitarbeiten. Melanie bietet administrative Unterstützung und ist das Bindeglied zwischen Vorständen und Geschäftsstelle.

Die Ressorts sind zu Zeit folgendermassen verteilt:

Victoria Thomas – Vorstand & Verantwortung der Finanzen

Angelika Hecht – Vorstand & Verantwortung der Ortsvereine & Kommunikation

Amanda Ehrler – Vorstand & Verantwortung Personal & Veranstaltungen

Melanie Hirt – Office Managerin der Geschäftsstelle & Bindeglied zu den Vorständen

Ein herzlicher Dank geht an Jren Omlin, die über Monate die verwaiste Geschäftsstelle am Leben gehalten hat.



Grussworte

Grusswort der Vizepräsidentin der Synode: Gabi Pandiani-Winter

Sie vertritt als Vizepräsidentin die 110 Mitglieder der Synode.

Der Vortrag im Januar zum Thema katholischer Frauenbund Zürich, von Jren Omlin (Beratungsstelle *tandem*) und Angelika Hecht (Vorstands dame KFB Zürich), ist auf grosses Interesse in der Synode gestossen – auch von männlicher Seite.

Gaby Pandiani-Winter ist begeistert von der riesigen Palette an Angeboten.

Die Namensänderung des SKF zum Frauenbund Schweiz hat Sie zwar überrascht, aber Sie hat die Begründung dazu Online, mit Begeisterung gelesen, versteht nun die Hintergründe und ist überzeugt, dass dies der richtige Weg ist.

Nachhaltigkeit ist auch in der Synode eine Herzensangelegenheit.

Schlusswort: Dank an alle engagierten Frauen und viel Erfolg für die Zukunft!

Grusswort der Bereichsleiterin des Synodalrats für Soziales und Bildung: Susanne Brauer

Susanne ist als Bereichsleiterin im Synodalrat zuständig für den Frauenbund.

Neuer Name: Frauenbund Schweiz – überraschend anders katholisch ist auch hier final gut angekommen und ermutigt den Schritt in die Zukunft zu wagen.

Grusswort der Co-Präsidentin Frauenbund Schweiz: Katharina Jost Graf

Sie ist beeindruckt über die Arbeit und dem aktuellen Fokusthema Nachhaltigkeit.

Danke an alle Mitglieder für Ihre jahrelange Treue, Zugehörigkeit, und das von Ihnen eingebrachte Herzblut. Danke auch an die KFB-Vorstandsfrauen und Jren Omlin für das mitunter schwierige Jahr.

NEU: Barbara Schmid-Federer ist neu Mitglied im Vorstand Frauenbund Schweiz.

NEU: Namensänderung von SKF zu Frauenbund Schweiz – überraschend anders katholisch – hat eine lange Geschichte dahinter – Bitte finden Sie den Bericht dazu auf der Webseite.

Hintergrund der Namensänderung – Katholisch wird leider von 80% als negativ interpretiert. Fragen von der DV dazu kamen keine. Generell, berichtet Katharina Jost Graf, hat es allerdings sehr viel Diskussion ausgelöst. Es ist jetzt allerdings kein Muss den KFB Zürich umzubenennen aufgrund der Änderung des Dachverbands. Aber es ist gut zu hören, dass es für die Synode kein Problem ist. Trotz Namensänderung bleiben die Leistungen natürlich genau die gleichen, wie bisher.

Aktuelle Herzensangelegenheit:

Digitalisierung – APP beUnity – Ist eine tolle Sache, um den Frauenband noch stärker zu machen – Zugang über den KFB oder auch dem Frauenbund Schweiz erhältlich.

Katharina ruft zur Teilnahme am Impulstag auf.

- 13.09.2025 – Impulstag Frauenbund Schweiz – Online Veranstaltung

Auch weitere Engagement würden helfen, z.B.:

- Mitglied Allianz Gleichwürdig Katholisch – Unsere Stimme für die Gleichwürdigkeit;
- Beratungsstelle – Solidaritätsfond 2026 – 50 Jahre alt (SoFo) – Verkauf von Schoki Herzen – jede Unterstützung würde helfen (siehe Webseite)

Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Zum Abschluss

begeistert noch einmal Dorotea Crameri mit Ihrem Gesang und schliesst mit «a Wonderful World» ab.



Verabschiedung

Amanda verabschiedet alle anwesenden Frauen mit herzlichem Dank für ihren Einsatz.

Die Delegiertenversammlung endet um 20.00 Uhr.

Zürich, 18. Juni 2025

Die Protokollführerin
Melanie Hirt

für den Vorstand
Amanda Ehrler, Angelika Hecht & Victoria Thomas